



MICROSITE SCHULBERATUNG > THEMEN UND ANLÄSSE > LEHRKRAFTSTÄRKEN

Supervision

Stand: 26.01.2026

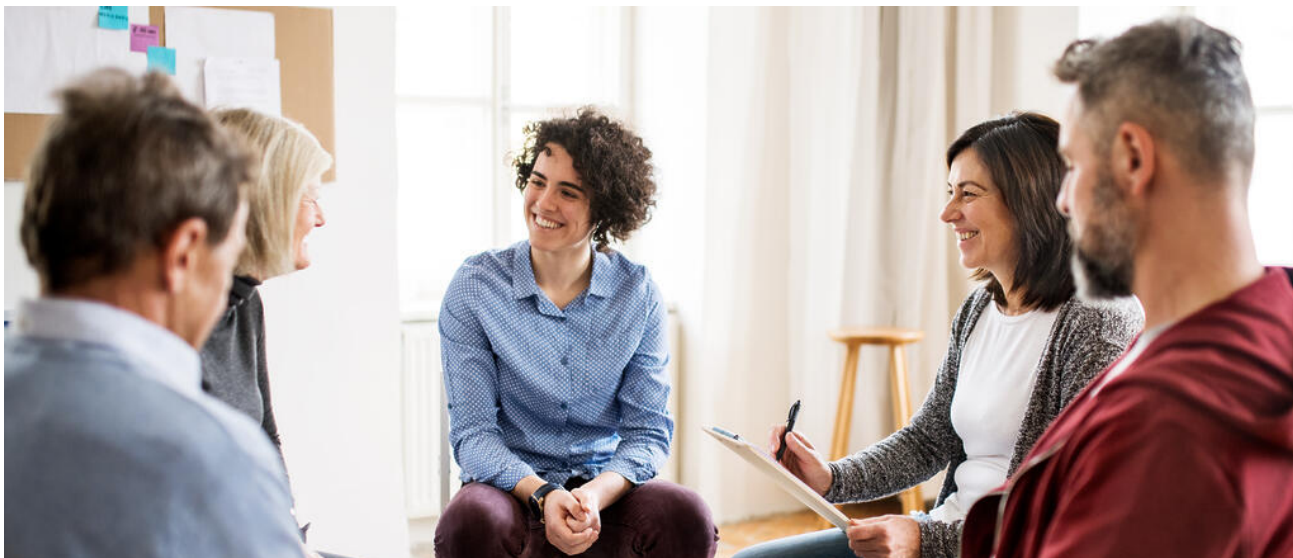


→ [www.km.bayern.de / themen-und-anlaesse / lehrkraftstaerken / supervision](http://www.km.bayern.de/themen-und-anlaesse/lehrkraftstaerken/supervision)

Inhaltsverzeichnis

Supervision	3
Fragen und Antworten	3
Ansprechpersonen	4

Supervision



©Halfpoint – stock.adobe.com

Supervision kann Sie in Ihrem Berufsalltag begleiten und bei täglichen Herausforderungen unterstützen.

Supervision ist eine **lösungsorientierte** Beratungsform zur **Reflexion des beruflichen Alltags**. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer (einzeln, in Gruppen oder in Teams) bringen ihre aktuellen Anliegen, Fragestellungen und Erfahrungen ein. Das Ziel ist eine **Perspektivenerweiterung** und damit die **Entwicklung von Handlungsalternativen** für alle Beteiligten. Durch den kreativen Dialog unter der Leitung einer Supervisorin bzw. eines Supervisors werden die **Ressourcen** von Einzelpersonen und Gruppen **aktiviert** und förderliche Umsetzungen angebahnt.

Inhaltlich kann die Supervisionsgruppe entweder offen für aktuelle herausfordernde Ereignisse im Berufsalltag angelegt sein. Oder aber man verständigt sich auf einen thematischen → **Schwerpunktbereich**

<https://www.km.bayern.dehttps://www.km.bayern.de/themen-und-anlaesse/lehrkraftstaerke/#schwerpunktbereiche>, um sich längerfristig und nachhaltig mit einer Fragestellung zu beschäftigen.

Fragen und Antworten

Welche Anliegen kann ich einbringen und was wird von mir erwartet?

In der Supervision können alle Themen des beruflichen Alltags, beispielsweise aus der Unterrichtssituation und/oder dem allgemeinen Dienstbetrieb an der eigenen Schule besprochen werden. In einer festen Gruppe, die sich regelmäßig im Schuljahr trifft, werden diese Themen in einer vertraulichen Atmosphäre lösungs- und ressourcenorientiert besprochen.

Die Supervision kann auch im Einzelsetting erfolgen. Diesbezüglich und in jeder allgemeinen Frage stehen die → [Beauftragten für LehrKraftStärken](#)

<https://www.km.bayern.de#ansprechpersonen> an Ihrer Staatlichen Schulberatungsstelle gerne bereit.

Was unterscheidet die Supervision von der Kollegialen Fallberatung?

Die Themen in beiden Methoden betreffen Fragen aus dem dienstlichen Bereich. Während sich die Kollegiale Fallberatung vornehmlich der Klärung verschiedener möglicher praktischer **Interventionsmaßnahmen** verschrieben hat, wird in der Supervision grundsätzlich die **Haltung** der Fallgeberin oder des Fallgebers zur eingebrachten Fragestellung reflektiert. Dadurch werden **positive und gesundheitsförderliche Sichtweisen** auf die Fragestellung ermöglicht und dabei neue Ideen und Bewertungen entwickelt. Alle **LehrKraftStärken**-Angebote erfolgen kostenlos, deren Inhalte unterliegen der besonderen (psychologischen) Verschwiegenheit.

Was können erste Schritte sein? Wie komme ich in Kontakt mit einer Gruppe?

In der Regel werden Gruppen mit freien Plätzen über FIBS beworben. Auf Anfrage können aber auch neue Gruppen organisiert werden, beispielsweise für das Kollegium an Ihrer Schule oder schulübergreifend bei Ihnen am Ort. Die/der → [Beauftragte für LehrKraftStärken](#)

<https://www.km.bayern.de#ansprechpersonen> Ihrer Staatlichen Schulberatungsstellen steht für persönliche Beratung gerne bereit.

Ansprechpersonen

In ganz Bayern stehen flächendeckend rund **500 Mitglieder** im **LehrKraftStärken-Team** zur Verfügung.

Die/der **Regionalbeauftragte für LehrKraftStärken** an Ihrer Staatlichen Schulberatungsstelle berät Sie gerne zu aktuellen Angeboten, vermittelt Kontakte zu Teammitgliedern vor Ort und erarbeitet zusammen mit Ihnen passende Formate für Sie oder Ihr Kollegium.

Kontakt zu den Regionalbeauftragten für LehrKraftStärken

